



Treffen der hessischen Xenos-Projekte am 19.03.2013



Das Projekt „**VerQUICKT**“ wird im Rahmen des XENOS-Programms „Integration und Vielfalt“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert





Verband Qualifizierung, Inklusion, Coaching, Kompetenz und Training

Vernetzung von drei Projektpartnern
aus drei Regionen:

- **Landeshauptstadt Wiesbaden**
Ge(h) denken!
Task Force Migration
- **Rheingau-Taunus Kreis**
„werkpädagogische Schulklasse“
- **Hochtaunuskreis**
„InVielele“
(In) Vielfalt leben (lernen)
- **Gemeinsames
Fortbildungsangebot**
„Herausforderung Vielfalt- Bildung im
Wandel“



Durch die jeweiligen spezifischen Qualifikationen und unterschiedlichen inhaltlichen Ausrichtungen der Partner ergeben sich als herausragende Merkmale:

- Verbindung konzeptioneller Ansätze aus den Bereichen der beruflichen und politischen Bildung
- Mehrdimensionalität: Individuum / Institution/ Multiplikator_innen / Gesellschaft

Projektverortung

- Lernort 2: Schule, Berufsschule, außerbetriebliche Einrichtung

Projektziel

- Chancenerweiterung benachteiligter Jugendlicher auf gesellschaftliche Teilhabe; persönlich und beruflich im Übergang Schule Beruf

Zielerreichung

- „VerQuickung“ von den vier Teilprojekten:

„Ge(h) denken! *Task Force Migration*“



Politisch- historische Bildungsarbeit mit Jugendlichen

- Jugendliche setzen sich mit dem Thema Migration, ausgehend von der „Gastarbeiter_innenzeit“ auseinander
- eigene Forschungen zu ausgewählten Themenbereichen
- öffentliche Präsentation der Ergebnisse
- geplante Ausstellung am Ende des Projektes

„Ge(h) denken! *Task Force Migration*“

Zielsetzung

- Erweiterung der Handlungsmöglichkeiten durch Wissensaneignung
- Entwicklung einer Haltung zum eigenen Lebensentwurf als identitätsstiftenden Moment im Übergang Schule Beruf
- Denkmuster aufbrechen



„Ge(h) denken! *Task Force Migration*“

Umsetzung des Projektes in Wiesbaden

- Kooperation mit zur Zeit drei Wiesbadener Schulen
- Wahlpflichtkurs an der Kleistschule Wiesbaden
- Projektwoche
- Arbeitsgruppe über ½- 1 Jahr

WerkstattSchule – Zielgruppe

- Jugendliche ab dem 8. Schulbesuchsjahr, die vom „klassischen“ Schulangebot nicht erreicht werden und deren Schulabschluss erkennbar gefährdet ist - „schulmüde“ Jugendliche
- Aufnahme dieser Jugendlichen in die werkpädagogische Klasse der Janusz-Korczak-Schule (WerkstattSchule)
- Werkpädagogisches (produktorientiertes) Lernen an realen Arbeitsaufträgen an 2-3 Tagen pro Woche / „klassischer“ Schulunterricht an den restlichen Tagen
- Enge Theorie-Praxis-Verzahnung durch intensive Zusammenarbeit Fachanleiter – Sozialpädagog_innen – Fachlehrer_innen im Zentrum des praktischen Tuns

WerkstattSchule

- Kleine Lerngruppe von maximal 16 (derzeit 12) Jugendlichen
- Zielvision: Hauptschulabschluss nach einem Jahr; berufliche Orientierung, Persönlichkeitsentwicklung
- „Produzieren“ für Kooperationspartner im Kreis

Ziele:

- a) junge Menschen entwickeln sich über die gemeinsame Projektarbeit in möglichst allen Kompetenzbereichen
- b) Stärkung von Selbstwirksamkeit und Anerkennung ihres Schaffens im öffentlichen Raum

WerkstattSchule - Beendete und geplante Projekte im Schuljahr 2012/2013

- Eventmanagement / Catering auf einer FB zum Thema „Rechte Orientierungen“; Flyer und ÖA für ein Projekt Nachbarschaftshilfe
- Bau eines Bücherregals für eine Bibliothek; Herstellen von Snoezelraum-Elementen für eine Förderschule für mehrfach behinderte Kinder
- Weitere „Kundenaufträge“ liegen vor und werden bearbeitet; ebenfalls „social week“ und „Workcamp“ als Abschlussfahrt
- Intensive Einzelarbeit ist notwendig und für die Förderung unabdingbar!

„InVielele“ (In) Vielfalt
leben (lernen)

Begleitende Coaching
Angebote für
Schüler_innen,
Eltern, Lehrer und
Anleiter

SchülerCoaching:

- Einzel- und
Gruppencoaching nach
Bedarf:
Kompetenzfeststellung,
Praktikumssuche,
Bewerbungstraining uvm.

ElternCoaching:

- Empowerment für Eltern
zur Begleitung der Kinder
im Übergang Schule-Beruf
- Fortbildungsabende mit
praktischem Schwerpunkt
für Eltern der Klassen 8-10

„InVielele“ (In) Vielfalt leben (lernen)

Fortbildung für Betriebe und Schulen:

- Interkulturelle Kompetenzen, Ressourcenorientierung, Konflikttraining



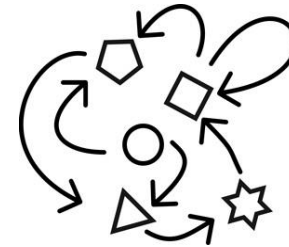
„InVielele“ (In) Vielfalt leben (lernen)

Umsetzung des Projektes im Hochtaunuskreis

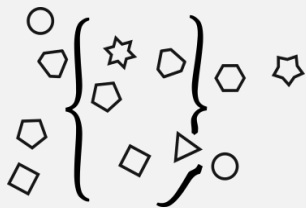
- Zwei Kooperationsschulen
- Je 2 Projektwochen im Schuljahr mit Übernachtung in der Bildungsstätte
- (Werkpädagogik und Spurensuche)
- Begleitende Coaching Angebote

Fortbildungskonzept für Fachkräfte in Bildungseinrichtungen

Herausforderung Vielfalt
Bildung im Wandel



Modul 1 – Kultur und Kulturalisierung



Modul 2 – Gesellschaft und Individuum



Modul 3 – Sprache und Bildung

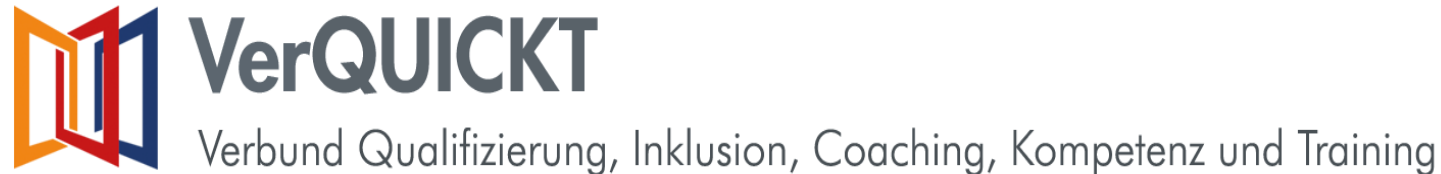


**Modul 4- Vielfältige Anforderungen im
Bildungsalltag**





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit! □



Das Projekt „**VerQUICKT**“ wird im Rahmen des XENOS-Programms „Integration und Vielfalt“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert

